



Rede 08.02.2025 zur Kundgebung, „Zeigen, was wichtig ist“, Dirk Mehrens

Die Bedeutung unserer Demokratie für Unternehmen vor dem Hintergrund des zunehmenden Rechtsextremismus' und einer schweigenden Mehrheit.

Moin liebe Demokratiefreunde,

Demokratie – ein Begriff, der viel mehr ist als nur ein politisches System. Demokratie ist eine Idee, eine Lebensweise, die uns Freiheit gibt, unsere Stimmen zu erheben, unsere Meinung zu äußern und unser Schicksal mitzugestalten.

In einer Demokratie haben wir das Recht, unsere Regierung zu wählen und uns an politischen Entscheidungsprozessen zu beteiligen. Auch Demokratie bedeutet nicht nur Wahlen alle paar Jahre.

Demokratie lebt von der täglichen Beteiligung der Menschen, von Achtung der Rechte des Einzelnen und von einem respektvollen Dialog.

Sie verlangt, dass wir uns regelmäßig mit den Fragen unserer Gesellschaft auseinandersetzen, dass wir uns nicht von Politikverdrossenheit und Resignation treiben lassen, sondern Verantwortung übernehmen – **für uns selbst und für die Gemeinschaft.**

Doch in einer Zeit, in der die Welt zunehmend polarisiert scheint, müssen wir uns bewusst machen, wie wertvoll unsere demokratischen Rechte sind.

Wir dürfen nicht vergessen, wie viele Menschen in der Geschichte für diese Rechte gekämpft haben und wie viele noch immer auf der ganzen Welt dafür eintreten.

Demokratie ist nicht selbstverständlich. Sie erfordert Aufmerksamkeit, Einsatz und den Mut, sich für die Prinzipien von Freiheit, Gleichheit und Gerechtigkeit einzusetzen.

Demokratie ist für Unternehmen aus mehreren Gründen wichtig:

1. **Stabilität und Vorhersehbarkeit:** Demokratische Systeme bieten in der Regel eine stabilere politische Umgebung. Unternehmen profitieren von klaren Regeln und Gesetzen, die nicht willkürlich geändert werden, was Planungssicherheit schafft.
2. **Rechtstaatlichkeit:** In einer Demokratie sind die Rechte von Unternehmen und Individuen durch Gesetze geschützt. Dies fördert ein faires Wettbewerbsumfeld und schützt vor willkürlichen Eingriffen.
3. **Innovationsförderung:** Demokratische Gesellschaften neigen dazu, Kreativität und Innovation zu fördern. Freie Meinungsäußerung und der Austausch von Ideen sind entscheidend für den Fortschritt und die Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen.
4. **Soziale Verantwortung und Kundenvertrauen:** Verbraucher tendieren dazu, Unternehmen zu unterstützen, die in einem demokratischen Umfeld operieren, da sie oft als ethischer und verantwortungsbewusster wahrgenommen werden. Insgesamt trägt eine funktionierende Demokratie dazu bei, ein Umfeld zu schaffen, in dem Unternehmen gedeihen können, während sie gleichzeitig zur gesellschaftlichen Stabilität und zum Wohlstand beitragen.

Doch was passiert, wenn rechtsextreme Ideologien erstarken und Forderungen wie Remigration – die Ausweisung von Migrantinnen und Migranten – laut werden?

Es entsteht nicht nur gesellschaftlicher Unfrieden, sondern auch wirtschaftliche Unsicherheit. In einem Klima der Ausgrenzung wird das Vertrauen in den Standort geschwächt. Wer möchte in ein Land investieren, das Menschenrechte missachtet? Wer möchte ein Unternehmen führen, das täglich riskiert, talentierte Fachkräfte allein wegen ihrer Herkunft zu verlieren?

Vielfalt ist unsere wirtschaftliche Stärke!

Deutschland ist auf Vielfalt angewiesen. Migrantinnen und Migranten bringen nicht nur kulturelle Bereicherung, sondern auch wertvolle Kompetenzen in unsere Unternehmen ein. Wir können es uns nicht leisten, Talente auszuschließen.

Forderungen nach Remigration basieren auf der gefährlichen Illusion einer homogenen Gesellschaft, die in der globalisierten Welt von heute weder realistisch noch wünschenswert ist. **Unternehmen brauchen die besten Köpfe – unabhängig von ihrer Herkunft.** Nur eine offene und demokratische Gesellschaft kann diese Talente anziehen und langfristig halten.

Doch die radikalen Forderungen der Rechtsextremisten sind nicht nur eine Gefahr, die von seinen Lautsprechern ausgeht – sie werden gefährlich durch das Schweigen der Mehrheit. Wenn die Stimmen der Vernunft schweigen, wenn Unternehmen, Politik und Zivilgesellschaft nicht aktiv Stellung beziehen, entsteht ein Vakuum, das von extremistischen Ideologien gefüllt wird.

Die sogenannte “schweigende Mehrheit”, die im Inneren die Demokratie und Vielfalt unterstützt, trägt unbeabsichtigt dazu bei, dass extreme Forderungen wie Remigration normalisiert werden. Schweigen wird als Zustimmung wahrgenommen, **und das dürfen wir nicht zulassen.**

Unternehmen haben hier eine besondere Verantwortung: Sie sind nicht nur wirtschaftliche Akteure, sondern auch gesellschaftliche. Indem sie sich klar für Vielfalt und Demokratie aussprechen, senden sie ein starkes Signal – an ihre Mitarbeitenden, ihre Partner und die Gesellschaft insgesamt.

**Demokratie ist ein gemeinsames Projekt,
sie ist ein fortwährender Prozess, ein Streben nach Verbesserung,
nach einer gerechteren, freieren und gleicheren Gesellschaft.**

**Lassen Sie uns also jeden Tag daran erinnern, dass Demokratie
nicht nur in den Wahllokalen beginnt. Sie beginnt in unserem
Miteinander in unserer Verantwortung füreinander und der
stätigen Bereitschaft, für das Gemeinwohl einzutreten. Wenn wir
das tun, dann können wir sicherstellen, dass Demokratie nicht nur
überlebt, sondern auch gedeiht.**

**Lasst uns diesen Raum schützen – für unsere Gesellschaft, für
unsere Unternehmen und für die Zukunft unserer Kinder.**

**Und überlassen wir die Realität nicht den anderen. Übernehmen
wir Verantwortung und sorgen selbst für die Welt, in der wir leben
wollen. Das Geheimnis heißt Selbstwirksamkeit!**

Vielen Dank